

(60—2)

Nr. 869.

## Rundmachung

des k. k. Landespräsidenten in Krain  
betreffs des Vorspannspreises für Krain vom  
1. Februar bis letzten Dezember 1873.

Der Gesamtvergütungspreis für ein Vorspanns-  
pferd und eine Meile ohne Unterschied des Geschäfts-  
zweiges (Militär-, Beamten-, Gendarmerie-, Arre-  
stanten-, Armen- und Schubvorspann, letztere jedoch  
mit der Beschränkung auf jene Stationen, in wel-  
chen nicht durch Minnendo-Vicitationen ein anderer  
Schubfuhrpreis erzielt wird) und des Vorspanns-  
nehmers (Offiziere, Mannschaft, Beamte u. s. w.)  
bleibt für die Zeit vom 1. Februar bis letzten De-  
zember 1873 mit vierundsechzig und einem halben  
Kreuzer (64 1/2 kr.) ö. W. im Herzogthume Krain  
festgesetzt.

Dies wird mit dem Beifügen zur allgemei-  
nen Kenntniss gebracht, daß alle übrigen Bestim-  
mungen des Erlasses der Landesregierung vom  
10. Oktober 1859, kundgemacht im Landesregie-  
rungsblatte vom Jahre 1859, II. Theil, XVI. Stück  
Nr. 16, betreffend die Vorspann in Krain für  
die Zeit vom 1. Februar bis letzten Dezember  
1873 aufrecht erhalten bleiben.

Laibach, am 31. Jänner 1873.

(75—1)

Nr. 1221.

## Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers  
hat das k. k. Landesgericht als Presbgericht in Laibach  
auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht  
erkannt:

Der Inhalt des Leitartikels mit der Aufschrift:  
„Zadnji poskusi“ in der periodisch in Laibach er-  
scheinenden Zeitschrift „Slovenski narod“ Nr. 34  
vom 11. Februar 1873, beginnend mit „Ostrti  
za poskus“ und endend mit „zato naprej!“ be-  
gründet den Thatbestand des Verbrechen der Störung  
der öffentlichen Ruhe nach § 65 lit. a. St. G.; es  
wird daher gemäß dem § 8 des Gesetzes vom 17ten  
Dezember 1862, Nr. 7 R. G. B., die von der  
Sicherheitsbehörde auf Ersuchen der k. k. Staats-  
anwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 34  
der besagten Zeitschrift auf Grund des Artikels V  
des Gesetzes vom 15. Oktober 1868, R. G. B.  
Nr. 142, dann des § 36 und 37 des Presb-  
gesetzes vom 17. Dezember 1862, R. G. B. Nr. 6,  
bestätigt und zugleich die Weiterverbreitung dieser  
Nummer der gedachten Druckchrift verboten, sowie  
auch die Zerstörung des Satzes des beanstandeten Lei-  
tartikel und die Vernichtung der mit Beschlagnahme  
belegten Exemplare der obigen Zeitschrift angeordnet.  
Laibach, am 13. Februar 1873.

(77—1)

Nr. 212.

## Rundmachung.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist  
eine Gerichtsadjuncten-Stelle mit dem Jahresge-  
halte von 800 fl. und dem Vorrückungsrechte in  
die höhere Gehaltsstufe von 900 fl. zu besetzen.

Die Bewerber um diese Stelle, zu deren Er-  
langung jedenfalls auch die Kenntniss der kraini-  
schen (slovenischen) Sprache in Wort und Schrift  
erforderlich ist, haben ihre gehörig belegten Ge-  
suche

bis zum 3. März 1873

bei dem gefertigten Präsidium im vorschriftsmässi-  
gen Wege zu überreichen.

Laibach, am 12. Februar 1873.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(76—1)

Nr. 227.

## Rundmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Planina ist  
eine Gerichtsadjuncten-Stelle mit dem Jahresge-  
halte von 800 fl. und dem Vorrückungsrechte in  
die höhere Gehaltsstufe von 900 fl. zu besetzen.

Die Bewerber um diese Stelle, zu deren  
Erlangung jedenfalls auch die Kenntniss der krai-  
nischen (slovenischen) Sprache in Wort und Schrift  
erforderlich ist, haben ihre gehörig belegten Gesuche  
bis zum 4. März 1873

bei dem gefertigten Präsidium im vorschriftsmäßigen  
Wege zu überreichen.

Laibach, am 14. Februar 1873.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(58—2)

Nr. 619.

## Edict.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird  
bekannt gemacht, daß mit Erlasse des hohen k. k.  
Oberlandesgerichtes vom 29. Jänner l. J., Z. 1131,  
der hierortige Advocat Herr Dr. Jakob Razlag  
für dieses k. k. Landesgericht und für das hier-  
ortige k. k. Bezirksgericht zum Dolmetsch der kroati-  
schen Sprache in Strafsachen und bürgerlichen  
Rechtsangelegenheiten bestellt worden ist.

Laibach, am 4. Februar 1873.

(50—3)

Nr. 25.

## Concurs-Ausschreibung.

Mit 1. März l. J. wird am Staats-  
Real- und Obergymnasium zu Rudolfswerth ein  
Supplent für deutsche Sprache und Literatur gegen  
Reisefostenschädigung und die normalmäßige Sub-  
stitutionsgebühr aufgenommen. Bezügliche Anträge  
sind bis zum obigen Datum an die Direction  
zu richten. Rudolfswerth, am 3. Februar 1873.

Direction des k. k. Real- u. Obergymnasiums.

(69—3)

Nr. 32.

## Concurs.

An der Volksschule in Basilog ist der Lehr-  
posten in Erledigung gekommen.

Bewerber um diesen Posten haben ihre gehörig  
instruierten Gesuche

bis 24. Februar 1873

anher zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Krainburg, am 2ten  
Februar 1873.

(64—3)

Nr. 72.

## Rundmachung.

An der vierklassigen Volksschule zu Kraxen  
ist die Schullehrerstelle mit dem fassionsmäßigen  
Bezügen von 210 fl. in Erledigung gekommen

Bewerber um diese Stelle haben ihre belegten  
Gesuche längstens

bis 25. Februar d. J.

hieramts zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Stein, 7. Feb. 1873.

(73—2)

Nr. 2293.

## Rundmachung.

Bei der k. k. Postdirection für das Krüsten-  
land und Krain ist eine Concipistenstelle 2. Klasse  
mit dem Jahresgehälte von 800 fl. und dem  
Quartiergelde jährlicher 200 fl. zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren, der Gefertigten  
bis längstens 27. l. M.

vorzulegenden Gesuchen ihr Alter, die Religion,  
die absolvierten juridisch-politischen Studien und  
die Ablegung der vorgeschriebenen drei Staats-  
prüfungen, ferner die Sprachkenntnisse, das Wohl-  
verhalten, die bisher geleisteten Dienste und ihre  
gegenwärtige Beschäftigung nachzuweisen, sowie an-  
zugeben, ob sie mit einem Beamten im Bezirke  
der Gefertigten verwandt oder verschwägert sind.

Triest, am 10. Februar 1873.

Von der k. k. Postdirection.

(72—2)

Nr. 2294.

## Rundmachung.

Bei dem k. k. Postamte in Triest ist eine  
Controlorsstelle mit dem Jahresgehälte von 1100 fl.

und dem Quartiergelde jährlicher 250 fl. gegen  
Leistung einer Caution im einjährigen Gehalts-  
betrage zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren, der Gefertigten  
bis längstens 27. l. M.

vorzulegenden Gesuchen das Alter, die Religion, das  
Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die  
Kenntniss der deutschen und italienischen Sprache,  
ihre gegenwärtige Beschäftigung sowie die bisher  
geleisteten Dienste nachzuweisen.

Auch haben dieselben anzugeben, ob sie in  
der Lage sind, die vorgeschriebene Caution zu leisten,  
dann ob sie mit einem Beamten des k. k. Post-  
amtes in Triest verwandt oder verschwägert sind.

Triest, am 10. Februar 1873.

Von der k. k. Postdirection.

(74—1)

Nr. 4594.

## Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Staats-Telegraphen sind prov. Tele-  
graphenamts-Assistentenstellen II. Klasse zu be-  
setzen, und zwar:

Im Bezirke der k. k. Telegraphen-Direction

in Wien	2,
" Linz	2,
" Innsbruck	6,
" Graz	2,
" Triest	6,
" Zara	2,
" Briunn	2,
" Prag	21,
" Lemberg	7,
" Czernowitz	4,

zusammen 54 Stellen.

Mit diesen Dienststellen ist der Gehalt  
jährlicher 600 fl. und im Falle der Stationie-  
rung in Wien oder Triest das Quartiergeld jährli-  
cher 120 fl. und die Verpflichtung zum Erlage  
der Dienstcaution von 200 fl. ö. W. verbunden.

Die von den Bewerbern eigenhändig geschrie-  
benen Gesuche um Verleihung dieser Stellen sind  
beim k. k. Handels-Ministerium unmittelbar, oder  
wenn die Bewerber im k. k. Militär- oder Civil-  
Staatsdienste stehen, im vorgeschriebenen Dienstwege  
binnen vier Wochen,

vom 8. Februar 1873 an gerechnet, einzubringen  
und haben die Nachweisungen über bisher gelei-  
stete öffentliche oder Privatdienste und insbesondere  
über den mit gutem Erfolg zurückgelegten Lehrcurs  
für Telegraphen-Beamte, über die vollkommene  
Kenntniss der deutschen Sprache und genügende  
Vorbildung in der französischen Sprache, so wie  
über die physische Eignung des Bewerbers für  
den Telegraphen-Manipulationsdienst zu enthalten.  
Wien, am 6. Februar 1873.

(71—1)

Nr. 1812.

## Rundmachung.

Die Einhebung der Hundetaxe für das Jahr  
1873, und zwar von jedem Hunde ohne Aus-  
nahme im Stadtpomerio

beginnt mit 17. Februar,

und sind die neuen Hundemarken

bis 28. Februar d. J.

in der Stadtkasse gegen Erlag der Taxe pr. 2 fl.  
zu erheben.

Mit Bezug auf den § 14 der Vollzugsvor-  
schrift über die Einhebung der Hundetaxe werden  
sodann alle Hundebesitzer auf die zeitgemäße Ent-  
richtung dieser Taxe mit dem Beifügen erinnert, daß  
vom 1. März 1873

an alle auf der Gasse betretenen und mit der für  
das Jahr 1873 festgesetzten Hundemarke nicht  
versehene Hunde vom Wasenmeister eingefangen  
werden.

Stadtmagistrat Laibach, am 10. Februar 1873.

Der Bürgermeister: C. Deschmann.

(46-2)

# Edict.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain wird hiemit bekannt gemacht, daß auf Grund des § 214 Strafprozess-Ordnung in die Liste der Verteidiger in Strafsachen für das Jahr 1873 aufgenommen wurden:

## I. Für das Herzogthum Steiermark.

a) Die nachbenannten in Graz wohnhaften, die Advocatur wirklich ausübenden Advocaten.

1. Herr Dr. Altmann Alois.
2. " " Battl Josef.
3. " " Barthl Franz.
4. " " Verze Ignaz.
5. " " Blamer Franz.
6. " " Birnbacher Johann.
7. " " Decrinis Mathias.
8. " " Derlik Ernest.
9. " Dr. Dissauer Franz.
10. " " Erkenger Josef.
11. " " Fleck Johann.
12. " " Finschger Josef.
13. " " Gräfenstein Friedrich v.
14. " " Gfirtner Gustav.
15. " " Harb Josef.
16. " " Hartmann Julius.
17. " " Haussegger Friedrich v.
18. " " Heeger Otto.
19. " " Hiebler Franz.
20. " " Hirschhofer Franz.
21. " " Hoffer-Sulmthal Anton v.
22. " " Holain Peter.
23. " " Kaiserfeld Josef Edler v.
24. " " Kaiserfeld Max. Edler v.
25. " " Kienzl Wilhelm.
26. " " Kofschinegg Gustav.
27. " " Kosjek Julius.
28. " " Kogmuth Matthäus.
29. " " Krauß Franz.
30. " " Labitschburg Julius Ritter v.
31. " " Payer August.
32. " " Pink Leopold.
33. " " Maurer Friedrich.
34. " " Merk Albert.
35. " " Micheliß Anton.
36. " " Mörtl Johann.
37. " " Neumayer Vincenz.
38. " " Orrasch Karl.
39. " Dr. Payer Theodor.
40. " " Blager Julius Ritter v.
41. " " Peichina Heinrich.
42. " " Pofener Heinrich.
43. " " Potpešnik Josef.
44. " " Ramor Lukas.
45. " " Rechbauer Karl.
46. " " Reddi August.
47. " " Rintelen Anton.
48. " " Rottensteiner Anton.
49. " " Saria Ferdinand.
50. " " Schlehta Franz.
51. " " Schloffer Alois.
52. " " Sauerfeld Josef.
53. " " Schnerich Gotthard.
54. " " Schreiner Moriz Ritter v.
55. " " Schwarz Moriz.
56. " " Sigmundt Ludwig.
57. " " Srstka Anton.
58. " " Sterger Franz.
59. " " Schütz Karl.
60. " " Thomann Ludwig.
61. " " Tunner Hermann.
62. " " Uranitsch Anton.
63. " " Wurmsner Anton Edler v.

b) Dann folgende, die Advocatur wirklich ausübende Advocaten auf dem flachen Lande.

1. Herr Dr. Boes Franz in Murau.
2. " " Bouvier Franz in Radkersburg.
3. " " Bresnig Karl in Pettau.
4. " " Cudek Josef in St. Leonhard.
5. " " Detitscheg Michael in W. Feistritz.

6. Herr Dr. Domintusch Ferdinand in Marburg.
7. " " Duchatsch Ferdinand in Marburg.
8. " " Emperger Vinz. Edl. v. in Leoben.
9. " " Füller Otto in Eibiswald.
10. " " Glas Franz in Hartberg.
11. " " Gmeiner Josef in Leoben.
12. " " Gottscheer Friedrich in Radkersburg.
13. " " Gödel Konrad in Judenburg.
14. " " Grögl Franz in Windischgraz.
15. " " Grögl Hermann in Knittelfeld.
16. " " Heschl Ludwig in Gleisdorf.
17. " " Hiebaum Karl in Judenburg.
18. " " Hiegersperger Karl in Cilli.
19. " " Hoffer Franz in Admont.
20. " " Högelsberger Alois in Fehring.
21. " " Hundegger Leopold in Fürstfeld.
22. " " Ipavic Karl in Marburg.
23. " " Jenko August in Mürzzuschlag.
24. " " Jug Josef in St. Leonhard.
25. " " Klein Leo in Leibnitz.
26. " " Knassl Wilhelm in Deutschlandsberg.
27. " " Kogmuth Johann in Marburg.
28. " " Krischan Rajetan in Pettau.
29. " " Langer Eduard in Cilli.
30. " " Lederer Michael in Gonobitz.
31. " " Lorber Heinrich in Marburg.
32. " " Ludescher Eduard in Voitsberg.
33. " " Lummel Ludwig in Wildon.
34. " " Mayer Jakob in Cilli.
35. " Dr. Micheliß Johann in Pettau.
36. " " Miklitz Alexander in Marburg.
37. " " Muschler Karl in Leoben.
38. " " Nasko Anton in Stainz.
39. " " Drosel Johann in St. Marcin.
40. " " Pendl August in Voitsberg.
41. " " Ploi Jakob in Pettau.
42. " " Petovar Johann in Friedau.
43. " " Pichler Anton in Ansfels.
44. " " Rumpold Anton in Felzbach.
45. " " Sajovic Johann in Cilli.
46. " " Schöpfer Friedrich in Hartberg.
47. " " Schormann Anton in Mureck.
48. " " Schurbi August in Cilli.
49. " " Senekowitsch Wilhelm in Felzbach.
50. " " Sernek Johann in Marburg.
51. " " Sernek Josef in Frohnleiten.
52. " " Söldner Leopold v. in Liezen.
53. " " Srebre Guido in Rann.
54. " " Strafella Franz in Pettau.
55. " " Strohmayr Michael in Weiz.
56. " " Traun Jakob in Marburg.
57. " " Treffenschedl Vincenz in Gleisdorf.
58. " " Wannitsch Wilhelm in Bruck.
59. " Dr. Wannitsch Alexander in Bruck.
60. " " Wibmer Anton in Marburg.
61. " " Wolf Ferdinand Ritter v. in Leibnitz.

c) Endlich nachstehende Doctoren und k. k. Notare.

1. Herr Dr. Archer Max, Advocatur-Concipient in Graz.
2. " " Ascher Ludwig, dto. in Leoben.
3. " " Beck Gustav, resignierter Advocat in Graz.
4. " " Ertl Karl, k. k. Notar in Gröbming.
5. " " Feill Rudolf, Advocatur-Concipient in Graz.
6. " " Glantschnigg Eduard, Advocatur-Concipient in Cilli.
7. " " Hillebrand Johann, Notariats-Substitut in Leoben.
8. " " Högelsberger Franz, k. k. Notar in Leibnitz.
9. " Dr. Hugelmann Karl, Privat-Dozent an der hiesigen juristischen Facultät.
10. " " Jeschowsky Franz, k. k. Notar in Gleisdorf.
11. " Dr. Mayerhofer Ignaz, k. k. Notar in Voitsberg.
12. " " Michl Adalbert Theodor, k. k. Professor der Rechte in Graz.
13. " " Paraskovitz-Gasser Emil, Freiherr v., k. k. Notar in Gröbming.
14. " " Rottensteiner Robert, Advocatur-Concipient in Graz.

15. Herr — Smeschal Theodor, k. k. Notar in Oberzeiring.
16. " Dr. Steinberg Theodor, Advocatur-Concipient in Graz.
17. " " Tripold Wolfgang, öffentlicher Agent in Graz.
18. " " Ulrich Karl, Advocatur-Concipient in Graz.
19. " " Webenau Gustav Edler v., k. k. Notar in Deutschlandsberg.

## II. Für das Herzogthum Kärnten.

A. Advocaten.

a) In Klagenfurt.

1. Herr Dr. Erwein Josef.
2. " " Gaggel Adolf.
3. " " Knapitsch Friedrich v.
4. " " Klebersberg Wilhelm v.
5. " " Luggin Josef.
6. " " Millesi Anton Ritter v.
7. " " Mitterdorfer Wilhelm.
8. " " Mitterdorfer Camillo.
9. " " Nagel Adalbert.
10. " " Plach Johann.
11. " " Schönberg Franz.
12. " " Stieger Johann.
13. " " Traun Gustav.
14. " " Ubl Karl.

b) Auf dem flachen Lande.

1. Herr Dr. Alber Friedrich in Wolfsberg.
2. " " Dienzl Ignaz in Villach.
3. " " Feldner Franz in Villach.
4. " " Huber Ambros in Spittal.
5. " " Koller Josef in Feldkirchen.
6. " " Pöschnigg Karl in Wolfsberg.
7. " " Mathis Max v. in Villach.
8. " " Moro Friedrich in St. Veit.
9. " " Tonig Albert in St. Veit.
10. " " Dr. Pavlic Valentin in Völkermarkt.
11. " " Wolwich Ferdinand in Wolfsberg.

B. Die auf ihr Ansuchen in die Verteidigerliste aufgenommenen.

1. Herr Dr. Staudinger Albin, Advocatur-Concipient in Klagenfurt.
2. " " Hiebler Jvo v., Advocatur-Concipient in Klagenfurt.

## III. Für das Herzogthum Krain.

A. Advocaten.

a) In Laibach.

1. Herr Dr. Ahazhish Karl.
2. " " Brolich Johann.
3. " Dr. Costa Ethbin Heinrich.
4. " " Goldner Friedrich.
5. " " Kofscheg Florian.
6. " Dr. Moshé Alfons.
7. " " Munda Franz.
8. " " Pfefferer Anton.
9. " " Razlag Jakob.
10. " " Rudolf Anton.
11. " " Sajovic Josef.
12. " " Schrey Robert Edler v.
13. " " Suppan Josef.
14. " " Suppantitsch Franz.
15. " " Steiner Johann.
16. " " Wurzbach Julius Edler v.

b) Am flachen Lande.

1. Herr Dr. Bratkovics Franz in Gurkfeld.
2. " " Burger Josef in Krainburg.
3. " " Deu Eduard in Adelsberg.
4. " " Bozar Gregor in Wippach.
5. " " Menzinger Johann in Krainburg.
6. " " Darine Johann in Rudolfswerth.
7. " Dr. Rosina Josef in Rudolfswerth.
8. " " Stedl Johann in Rudolfswerth.
9. " " Spazzapan Stefan in Wippach.
10. " " Benedicter Ignaz in Gottschee.

Endlich B. die in die Verteidigerliste aufgenommenen.

1. Herr Dr. Ribitsch Wilhelm, k. k. Notar in Laibach.
2. " " Triller Johann, k. k. Notar in Laibach.
3. " " Beseljak Paul, k. k. Notar in Adelsberg.

# Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 38.

(377-1)

Nr. 3525.

## Executive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gegeben, daß die Vornahme der in der Executionssache des Blasius Mainit von Rome gegen Franz Boncina von Sadelog peto. 194 fl. c. s. c. mit dem Bescheide vom 13. Mai 1872, Z. 1463, fixierten executiven Feilbietung der im wippacher Grundbuche Urb.-Nr. 963/112

vorkommenden, gerichtlich auf 2094 fl. bewertheten Realität auf den

18. März,
18. April und
20. Mai 1873,

vormittags 9 Uhr hiergerichts, angeordnet worden ist.

R. k. Bezirksgericht Idria, am 1ten Dezember 1872.

(357-1)

Nr. 10.688.

## Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur Laibach die mit dem Bescheide vom 28. April 1871, Z. 2982, auf den 29. August 1871 angeordnet gewesene,

jedoch fixierte dritte executive Feilbietung der Realität des Johann Merdani von Emerje Haus-Nr. 8 Urb.-Nr. 42 ad Pfarrergilt Dornegg im Reassumierungswege und mit Beibehaltung des Ortes, der Grundbuch-Nr. 111/112 und mit dem vorigen Anhang auf den

18. März 1873

angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Feistritz, am 14ten Dezember 1872.